

Lehrgang Spielpädagogik

Lust am Entwickeln - Freude am Leiten

Das wienXtra-institut für freizeitpädagogik (ifp) veranstaltet gemeinsam mit der wienXtra-spielebox den Lehrgang Spielpädagogik. Er bietet MitarbeiterInnen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit in Wien eine interessante Spezialfortbildung, die – aktuell und praxisorientiert – Methoden und Konzepte zur Spielpädagogik vermittelt.

Grundlegende Ideen

Jeder Mensch hat eine eigene Spielgeschichte und somit ein Vorwissen zum Thema Spiel. Ziel des Lehrganges ist es, bewusstes und geplantes Leiten zu erlernen und dabei Spiele gezielt einzusetzen. Denn Spiele bieten gerade in der Arbeit mit Kinder- und Jugendgruppen viele Vorteile: Sie können passend zur Gruppe z.B. in punkto Material oder Regeln adaptiert oder für bestimmte Zielsetzungen neu entwickelt werden. Die TeilnehmerInnen lernen das kreative Potential von Spielen auszuschöpfen und für ihre eigene Arbeit optimal zu nutzen.

Alle Module des Lehrganges umfassen sowohl theoretische Ansätze als auch praktische Anregung. Sie bieten einen lustvollen Zugang zu vielen neuen Spielen, ihren vielfältigen Einsatz-Möglichkeiten und zu den spielpädagogischen Theorien, die dahinter stecken.

ReferentInnen

Die ReferentInnen haben sowohl pädagogische Grundausbildungen als auch Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen (Kinder, Jugendliche, Erwachsene). Die ReferentInnen stellen den TeilnehmerInnen eine Vielfalt an Leitungs-Möglichkeiten zur Verfügung und zeigen unterschiedliche Zugänge zu animativer Arbeit auf.

TeilnehmerInnenanzahl

Mindestens 14, maximal 22 TeilnehmerInnen

Zielgruppe

Menschen, die in Wien (bevorzugt) mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten - mit oder ohne pädagogische Vorbildung. Ab 18 Jahren.

Lehrgangsaufbau und -ablauf

Der Lehrgang besteht aus 5 Seminarwochenenden, gesamt 80 Unterrichtseinheiten.

Durchführung von Februar – Juni, jeweils Sa–So, 9:00–18:00 Uhr (ein Do Abend von 18:00–20:00)

Abschluss - Zertifikat

Zwischen dem 4. und 5. Seminar werden Kleingruppen von etwa 3 Personen gebildet. Diese bereiten eine Abschlussarbeit vor, die sie gemeinsam entwickeln, präsentieren und verschriftlichen.

Der Abschluss erfolgt mit einem Zertifikat der MA 13 und des wienXtra-ifp.

Voraussetzung für eine Zertifizierung

- regelmäßige Teilnahme (max. 8 Fehlstunden)
- regelmäßige Mitarbeit

Seminartermine und -ort

Termine: siehe beigefügtes Blatt

Ort: wienXtra-ifp, Albertgasse 35/II, 1080 Wien

Kostenbeitrag/Lehrgangskosten

240 Euro *)

*) Kursbeitrag wird ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit in Wien nach Abschluß refundiert.

Informationsabend

Aktuelle Termine finden Sie auf www.ifp.at

Bewerbung für den Lehrgang

Das Bewerbungsformular und ein ausführliches Curriculum stehen zum Download unter www.ifp.at zur Verfügung.

Informationen zum Lehrgang beim ifp

Telefon: 4000 83 412

eMail: helga.poglitsch@wienXtra.at

Kooperationspartner

wienXtra-institut für freizeitpädagogik (ifp)

1080, Albertgasse 35/II

Mo-Do 9:00-16:00, Fr 9:00-14:00

Bibliothek: Mi, Do 12:00-18:00, Di 10:00-16:00

Tel.: +43/1/4000 83 415

Fax: +43/1/4000 99 83 420

eMail: ifp@wienXtra.at

www.ifp.at

Das wienXtra-institut für freizeitpädagogik (ifp) ist eine Fortbildungseinrichtung für MitarbeiterInnen der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit ab 18 Jahren.

wienXtra-spielebox

1080 Wien, Albertgasse 35/II

Mo, Mi, Fr 13:00–18:30

Di und Do 10:00–12:00

Sa (Okt.–März) 10:00–14:00

Tel.: +43/1/4000 83 424

Fax: +43/1/4000 99 83 430

eMail: spielesbox@wienXtra.at

www.spielesbox.at

Die wienXtra-spielebox ist in Wien die 1. Adresse für alles rund ums Spiel und die größte Ludothek Österreichs.

Impressum:

Verein wienXtra – ein junges Stadtprogramm

in Kooperation mit der MA 13-Fachbereich Jugend.

Friedrich-Schmidt-Platz 5, 1082 Wien

Redaktion: Mag^a Ruth Schwarzbauer, Helga Poglitsch

Foto: Fotolia. Druck: Eigendruck.